

Niederschrift zur Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses (Protokoll Nr.9)
am 22.05.2017, 19.30 Uhr – 21.30 Uhr

Anwesend: Hans Georg Bock – Jürgen Ehlert – Reiner Ley – René Petzold – Matthias Pfromm – Stephan Nied (für Lara Steinhauer) – Thilo Weimar

Entschuldigt: Lara Steinhauer

Gemeindevorstand: Bgm Gensler

Gemeindeverwaltung: Achim Pfromm

Gäste: Jürgen Baumgardt und Johannes Hesse vom Förderverein Werra-Fulda-Bahn e.V.

Der Vorsitzende Jürgen Ehlert begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

1. Beratung und Beschlussempfehlung zur Verabschiedung der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017/2018 inkl. Haushaltsplan mit Anlagen, Ergebnis- und Finanzplanung mit Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2021 und Haushaltssicherungskonzept

Änderungsantrag

Änderungsantrag der SPD Fraktion vom 22.05.2017, gem. § 15 der Geschäftsordnung betreffend Beratung und Beschlussfassung zur Verabschiedung der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017/2018 inkl. Haushaltsplan mit Anlagen, Ergebnis- und Finanzplanung mit Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2021 und Haushaltssicherungskonzept

1. Da die zunächst im Rahmen der Dorferneuerung für das Dorfheim Konrode geplanten Umbau- und Renovierungsmaßnahmen nun nicht durchgeführt werden, hat der Ortsbeirat Konrode den Wunsch geäußert, die Gardinen, Bestuhlung und das vorhandene Geschirr zu erneuern bzw. aufzustocken. Im Haushalt sind nun lediglich 1.000,00 € für 2018 für die Aufstockung des Geschirrbestands eingeplant. Mittel für Gardinen und Stühle sind nicht vorgesehen.

2. Welche Funktion der Platz nach dem Abriss des Schäferhauses haben soll, steht noch nicht fest und muss erst noch beschlossen werden. Um eine Vorfestlegung zu vermeiden, soll das Wort „Spielplatz“ aus der Bezeichnung gestrichen werden.

Der Haupt-und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

1. Im Produktbereich Wirtschaft und Tourismus wird der Ansatz für Anschaffungen für das Dorfheim Konrode um 5.000,00 € auf 6.000,00 € erhöht. Die Höhe der Kreditaufnahme und die Haushaltssatzung werden angepasst.

2. Bei den Investitionen wird in der Bezeichnung der Nr. I064-006 das Wort „Spielplatz“ gestrichen.

7	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
---	------------	---	--------------	---	--------------

Hauptantrag

Der Haupt-und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeindevertretung beschließt gem. §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) die Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 inkl. Haushaltsplan mit Anlagen, Ergebnis- und Finanzplanung mit Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2021 und den vorgelegten Entwurf des Haushaltssicherungskonzeptes gem. § 92 Abs. 5 HGO **unter Berücksichtigung des Änderungsantrages der SPD-Fraktion vom 22. Mai 2017**. Die Haushaltssatzung und das Haushaltssicherungskonzept werden als Anlagen dem Protokoll beigelegt.

7	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
---	------------	---	--------------	---	--------------

2. Beratung über die Unterstützungsmöglichkeiten für den Förderverein Werra-Fulda-Bahn e.V.

Sachstand

Bgm Gensler erläuterte das Schreiben des Fördervereins sowie die Beschlussfassung im Gemeindevorstand, den Sachverhalt in die gemeindlichen Gremien zur Beratung zu übergeben.

Daraufhin wurde Herr Jürgen Baumgardt, Vorsitzender des Fördervereins, um Stellungnahme gebeten: Der bestehende Anschluss an das DB-Netz sei ein Alleinstellungsmerkmal für Schenklingfeld und dürfte nicht aufgegeben werden. Zudem soll die Strecke laut Experten noch gut erhalten sein. Auf Grund der schwindenden Mitgliederzahlen sei es jedoch nicht mehr möglich, die Strecke zu unterhalten und die Versicherungsbeiträge zu leisten. Herr Baumgardt führte weiter aus, dass das Verkaufsangebot der Bahnstrecke auf eBay bundesweit für Aufsehen gesorgt hat und sich einige Interessenten bei ihm gemeldet haben.

Herr Baumgardt gab einen Überblick über bereits eingegangene Vorschläge und Ideen, wie der Streckenabschnitt zukünftig weiter genutzt werden soll. Zum einen haben zwei Gleisbau-Unternehmen Interesse bekundet, im Winter ihre Fahrzeuge auf dem Gleis,

bzw. in der Maschinenhalle abzustellen. Des Weiteren wäre denkbar, die Strecke mit Draisinen auszustatten. Radfahrer hätten dann die Möglichkeit, mit der Draisine von Radweg zu Radweg zu gelangen. Auch Veranstaltungen wie Draisinen-Rennen oder Dampflok-Fahrten wären möglich.

Konkrete Angebote oder Konzepte über die zukünftige Nutzung der Bahnstrecke liegen zur Zeit jedoch noch nicht vor. Der Förderverein möchte sich in den kommenden Wochen und Monaten mit den Interessenten vor Ort treffen um zu einer Lösung zu gelangen. Sobald konkrete Ergebnisse vorliegen, soll der Sachstand erneut vorgetragen werden.

Der Haupt-und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung beantragt die Streichung des Tagesordnungspunktes. Der Sachverhalt soll erneut auf die Tagesordnung genommen werden, sobald ein konkretes Konzept mit den Interessenten erarbeitet wurde, bzw. konkrete Angebote für die weitere Nutzung der Bahnstrecke vorliegen.

7	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
---	------------	---	--------------	---	--------------

3. Beratung und Beschlussempfehlung zum Antrag der SPD-Fraktion gem. § 13 der GO betreffend Einstellung des Busdienstes Kindergärten

Sachstand

Bgm Gensler gab vor der Beschlussfassung einen Sachstand über die am Dienstag, den 16.05.2017, stattgefundene Sitzung der Kindergartenkommission. Die Kindergartenkommission kam zu dem Ergebnis, dass von einer Änderung der zur Zeit bestehenden Situation abgesehen wird. Die geplante Einstellung des Busdienstes ist somit bis auf weiteres aufgehoben. Die Kindergartenleitungen sind dazu angehalten, mögliche Lösungsansätze mit den Elternbeiräten zu besprechen. Vor den Sommerferien soll eine weitere Sitzung der Kindergartenkommission stattfinden.

Beschlussfassung:

Der Haupt-und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Der Gemeindevorstand bzw. der Bürgermeister wird aufgefordert, die Ankündigung der Einstellung des Busdienstes der Kindergärten unverzüglich zurück zu nehmen und die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass der Busdienst auch weiterhin aufrechterhalten werden kann.

7	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
---	------------	---	--------------	---	--------------

4. Beratung und Beschlussempfehlung über die Stilllegung und den Rückbau der Kläranlage Wippershain sowie die künftige Ableitung der Abwässer über das Netz der Gemeinde Hauneck zur Kläranlage Bad Hersfeld

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeinde Hauneck ist offiziell um Kooperation bei der Ableitung und Behandlung der im OT Wippershain anfallenden Abwassermengen zu ersuchen. Bei grundsätzlicher Zustimmung sind Vorbereitungen zu Stilllegung und Rückbau der Kläranlage zu treffen. Die Ableitung der Abwässer über das Netz der Gemeinde Hauneck zur Kläranlage nach Bad Hersfeld ist zu planen.

Gemeinsam mit der Gemeinde Hauneck und der Stadt Bad Hersfeld ist ein Vertragswerk zu entwickeln und vorzulegen, das die technischen sowie die wirtschaftlichen Bedingungen für die Durchleitung und die Behandlung festschreibt.

7	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
---	------------	---	--------------	---	--------------



Jürgen Ehlert, Vorsitzender



Alexander Fröhlich, Schriftführer